Alt Nationalrat J. Oehninger 80jährig

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **49 (1951)**

Heft [I]: **Kulturtechnische Publikationen des Jahres 1951 : I**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-208371

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Alt Nationalrat J. Oehninger 80jährig

Am 27. Januar beging Nationalrat Oehninger in Andelfingen seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar ist in den Kreisen der Kulturingenieure und Grundbuchgeometer kein Unbekannter. Er ist der Nestor des schweizerischen Bonitierungswesens. Schon um die Jahrhundertwende, als die ersten Güterzusammenlegungen in unserem Lande durchgeführt wurden, erkannte er, wie wichtig eine systematische Bewertung des Bodens für den Abtausch der Grundstücke ist. An führender Stelle entwickelte er in der Folge gemeinsam mit technischen und landwirtschaftlichen Fachleuten eine Methode, die selbst bei der heutigen, viel weiter gespannten Aufgabe der Güterzusammenlegung noch grundlegend ist.

Aber nicht nur im Spezialgebiet der Güterzusammenlegung war Nationalrat Oehninger tätig. Sein Einsatz galt, außer den vielen spezifisch landwirtschaftlichen Aufgaben, den Bodenverbesserungen überhaupt. Wie oft setzte er sich in den eidg. Räten für die Meliorationskredite ein, und mit welcher Hingabe präsidierte er während mehr als zwei Jahrzehnten die Schweizerische Meliorationskommission. Wo immer es galt, die Belange des Bodenverbesserungswesens gegen ungerechtfertigte Angriffe zu verteidigen, war Nationalrat Oehninger zur Stelle. In unentwegtem Kampfe hat er manche kritische Situation gemeistert und damit nicht nur den Bodenverbesserungen, sondern unserer gesamtschweizerischen Volkswirtschaft einen großen Dienst erwiesen.

Die schweizerischen Kuturingenieure und Grundbuchgeometer danken Herrn Nationalrat Oehninger für seine langjährige, unermüdliche und schöpferische Arbeit auf dem Gebiete des Meliorationswesens. Die herzlichsten Glückwünsche begleiten den Jubilar ins neunte Dezennium. Möge ihm noch ein langer und schöner Lebensabend beschieden sein. T.